

Pressemitteilung

Ausbau beschlossen: GVG und DGA bringen zukunftssichere Glasfaser nach Sulzbach-Rosenberg und Poppenricht

Gute Nachrichten für über 11.000 Haushalte sowie Gewerbetriebe in Sulzbach-Rosenberg und Poppenricht: Die Kieler Unternehmensgruppe GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet wird gemeinsam mit der Deutschen Giga Access (DGA) den eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in den bayerischen Kommunen trotz des knapp verpassten Vermarktungsziels realisieren.

28.10.2022, Kiel/Sulzbach-Rosenberg/Poppenricht. Nach dem Abschluss der Vermarktung in Sulzbach-Rosenberg und Poppenricht steht dem Bau eines großflächigen Glasfasernetzes nichts mehr im Weg. Grund dafür ist die mit der im Bau sehr erfahrenen DGA-Gruppe geschlossene Kooperation, die nach Baden-Württemberg nun auch auf Bayern ausgedehnt wird. „Auf diese Weise kann der Glasfaserausbau, obwohl die benötigte Quote von 40 Prozent trotz eines starken Ends spurts knapp verfehlt wurde, günstiger – und dennoch wirtschaftlich rentabel – realisiert werden“, sagt Martin Schwenke, GVG Gebietsleiter für Bayern. Nach den vielen internen Abstimmungen der vergangenen Wochen steht fest: Der Ausbau kann nahezu flächendeckend erfolgen.

„Wir freuen uns, diese positive Nachricht überbringen zu können und den Bürgerinnen und Bürgern sowie Gewerbetreibenden in Sulzbach-Rosenberg und Poppenricht den Weg in die digitale Zukunft zu ebnen. Zusammen mit der GVG Glasfaser und unserer Expertise im Ausbau von Glasfasernetzen, können wir einen nahezu vollständigen Ausbau in den beiden bayerischen Kommunen realisieren“, so Dr. Arno Wilfert, CEO der Deutsche Giga Access.

Im Rahmen der Zusammenarbeit bündeln GVG und DGA ihre Kernkompetenzen: Während die Deutsche Giga Access die ultraschnellen FTTH-Glasfasernetze plant, baut und als Eigentümer betreibt, übernimmt die GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet die Vermarktung sowie das Endkundengeschäft samt attraktiver Tarifmodelle. „Die Kooperation mit der DGA ist ein entscheidender Faktor, der diesen flächendeckenden Ausbau ermöglicht. Außerdem möchten wir uns bei den Kommunalverwaltungen und den zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern ausdrücklich bedanken. Wir werden das in uns gesetzte Vertrauen nicht enttäuschen“, ergänzt Schwenke. Der Start der Tiefbauarbeiten soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Hausanschluss-Verträge werden aktualisiert

Für Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende, die bereits einen Vertrag zur Herstellung eines Glasfaser-Hausanschlusses abgeschlossen haben, gilt folgendes: Mit der Deutschen Giga Access übernimmt ein anderes Unternehmen den Bau des Glasfasernetzes für die GVG. Die gute Nachricht ist, dass jetzt nicht mehr 15, sondern 30 Meter der Kosten für Tiefbauarbeiten auf dem eigenen Grundstück übernommen werden. Aus diesem Grund müssen die bestehenden Verträge aktualisiert werden. Die GVG Glasfaser kümmert sich um die Anpassung der Verträge und wird hierzu auf die betreffenden Haushalte zukommen. Der abgeschlossene Tarifvertrag bleibt hiervon unberührt.

Erster Bürgermeister: weitsichtige Entscheidung zugunsten der Bürgerinnen und Bürger

Auch der Erste Bürgermeister Hermann Böhm (Poppenricht) freut sich über die Entscheidung: „Wir sind froh und erleichtert, dass das für die Zukunftsfähigkeit der Kommunen dringend benötigte Glasfasernetz gebaut wird. Mit dem baldigen Anschluss an die Datenautobahn bleiben Sulzbach-Rosenberg und Poppenricht im Bundesvergleich langfristig konkurrenzfähig und als Wohn-, Wirtschafts- und Tourismusstandorte interessant.“

Anschlussmöglichkeiten für Spätentschlossene

Auch für Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen, die sich bisher noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, besteht weiterhin die Möglichkeit, dies nachzuholen und so Kosten zu sparen. Kundinnen und Kunden, die einen Vertrag mit einem Produkt von teranet abschließen, erhalten den Hausanschluss während der Planungs- und anschließenden Bauphase weiterhin kostenlos – bis zu einer Hausanschlusslänge von 30 Metern. Auch nach Abschluss der Bauarbeiten kann nachträglich noch ein Hausanschluss realisiert werden. Die anfallenden Kosten fallen in der Regel dann allerdings deutlich höher aus als in der Planungs- und Bauphase. Im weiterhin geöffneten teranet-Servicebüro (Bayreuther Straße 3, Sulzbach-Rosenberg) sowie unter der Rufnummer 0431 80649649 beziehungsweise online auf teranet.de können auch weiterhin individuelle Beratungstermine vor Ort vereinbart oder der Glasfaseranschluss direkt bestellt werden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit Glasfaseranschlüssen bis direkt in die Gebäude (FTTH). Anspruch des 2011 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in rund 200 Kommunen aktiv und zählt mehr als 90.000 Kundinnen und Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Über die Unternehmensgruppe Deutsche Giga Access

Die Deutsche Giga Access GmbH finanziert, plant, baut und betreibt moderne und hoch performante Glasfasernetze in Deutschland. Dabei werden die Netze so ausgebaut, dass sie Open Access-fähig sind und somit die Leitungen von allen interessierten Diensteanbietern genutzt werden können, um deren Kunden besonders leistungsfähige Glasfaseranschlüsse anzubieten. Die DGA kann auf starke Partner in verschiedenen Bereichen entlang der Wertschöpfungskette für den Glasfaserausbau zurückgreifen. Dazu gehören spezialisierte Unternehmen aus den Bereichen: Planung, Überwachung und Dokumentation des Ausbaus von Glasfasernetzen sowie Tiefbauexperten, die mit eigenen Tiefbauressourcen einen hohen Grad an Verfügbarkeit von Ressourcen und damit einen zügigen und qualitativ hochwertigen Bau von Trassen und Hausanschlüssen sicherstellen. Zudem bietet das Partnerportfolio Experten für den Netzbetrieb, Wartung und die Aufrüstung der Netzebene 4 in Mehrfamilienhäusern mit Glasfaser. Die Hauptaufgabe der DGA liegt dabei im Ausbau des FTTH-Netzes: Glasfaser für die „letzte Meile“.

Pressekontakt:

Johannes Pöhle

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0431 58099-233 / Mobil: 0152 22617329

Mail: johannes.poehle@gvg-glasfaser.de